

Dinslaken, den 31. Mai 2017

## Renovierungsarbeiten am Contest-Wohnwagen schreiten voran

Mit hohem zeitlichem Einsatz wird derzeit der neue Contest-Wohnwagen, zwischen den ersten Contesteinsätzen, renoviert bzw. umgebaut. In den letzten Wochen wurden folgende Baustellen bearbeitet: neue Befestigungsglaschen für das Vorzelt montiert, neuer Türfeststeller montiert, zwei Halterungen für die Dreiecksrückstrahler angefertigt und montiert, die vier Handgriffe verstärkt und neu abgedichtet, 15 (!) Löcher im Boden des Wohnwagens mit Hölzern bündig verschlossen, im vorderen Bereich die Wandverkleidung großflächig erneuert, Einzug von mehr als 25 m neuer Abdichtgummis in die Zierleisten, reinigen und streichen der Stützen. Wahrscheinlich fehlen noch unzählige Kleinigkeiten in dieser Auflistung. Der erforderliche Zeitaufwand sollte nicht unterschätzt werden... Nach dem Juni-Contest wird es mit den Renovierungsarbeiten im Innenraum weitergehen.



Neben den Arbeiten am Wohnwagen wurden auch andere Punkte bearbeitet: so wurde z. B. der Luftfilter am Stromaggregat geschweißt und die beiden SM17-Hilfsmasten instandgesetzt.

Benötigt wird immer noch ein passender Kühlschrank: 55 oder 60 cm Breite, aber geringe Tiefe (maximal 53 cm), ohne Eisfach, freistehendes Standgerät. Wer diesbezüglich helfen kann, wende sich bitte an Sönke, DH5EAH, oder Ralf, DG6EA.

## Rückblick Mai-Contest

Der Aufbau der Antennen und Stationen verlief im Mai-Contest ruhig und entspannt, das Wetter am Wochenende war traumhaft sommerlich, für den einen oder anderen OM fast schon etwas zu warm.

Erstmalig kam der neue Contest-Wohnwagen zum Einsatz. Obwohl zu diesem Zeitpunkt nur die alte Innenausstattung entfernt war und mit dem Neuaufbau noch gar nicht begonnen wurde, zeigte sich beim Auf- und Abbau bereits die Arbeitserleichterung aufgrund der fehlenden Wohnwageneinbauten. Es konnten mehrere Personen am Stationsaufbau bzw. -abbau arbeiten, rein und raus gehen, Material holen bzw. wegbringen, ohne sich großartig zu behindern, ein echter Pluspunkt. Die provisorische Tischfläche war teilweise etwas knapp, zeigte aber schon mal die Grenzen und Möglichkeiten auf.

Aufgrund der geringen Operatoranzahl haben wir die 2 m- und 70 cm-Station zusammen auf einem Tisch im Wohnwagen aufgebaut und auch die Antennen für diese beiden Bänder auf einem Mast montiert. Zum Einsatz kam auf 2 m eine 9 Element und auf 70 cm die bereits im letzten Jahr getestete neuere Gruppenantenne von Sönke, DH5EAH.

Nachfolgend eine Übersicht über die getätigten Funkverbindungen (in Klammern die Vorjahreswerte):

	2 m	70 cm	23 cm	13 cm	9 cm	6 cm	10 GHz	24 GHz
<b>QSOs</b>	102 (213)	81 (106)	42 (35)	21 (11)	12 (10)	12 (9)	26 (23)	5 (6)
<b>Punkte</b>	23.016 (56.180)	14.850 (20.492)	9.829 (8.543)	3.205 (2.257)	1.402 (1.437)	1.971 (842)	3.768 (3.523)	356 (363)
<b>ODX</b>	846 km OM3W	659 km OK1KPA	694 km OK1KUO	537 km OK2M	388 km G3XDY	488 km DK1KC/P	381 km M1CRO/P	107 km DL1KDA

Auf 6 cm und 3 cm stellen die Ergebnisse ein neues Allzeithoch dar. 23, 13 und 9 cm sind von den Ergebnissen leicht überdurchschnittlich, aber keine neuen Top-Werte. Auf 2 m und 70 cm merkt man die dünne Operatorbesetzung. Eine Person kann natürlich nur ein Band bearbeiten und wenn dies dann noch mit größeren Lücken erfolgt, fehlt es am Ende natürlich an Punkten und QSOs.

Der Abbau ging reibungslos, dauerte aber etwas länger als üblich. Für unseren ersten großen Contest im Jahr, mit zusammengesuchtem Equipment aus fünf Lagerstätten, einem halbfertigen Wohnwagen und dünner Operatordecke für 2 m und 70 cm kann man mit dem Ablauf und Ergebnis recht zufrieden sein.

Da wir am März-Contest nur auf den oberen GHz-Bändern teilgenommen haben, ist unsere Platzierung in der deutschen Mehrmannwertung natürlich nicht sonderlich gut. Aufgrund der vorläufigen Zahlen sind wir auf dem 12. Platz.



## SHF-Contest Juni 2017

Die Clubstation DK0PU wird im Juni-Contest von 23 cm bis 24 GHz QRV sein. Wie immer sind alle Mitglieder und Freunde von L30 recht herzlich eingeladen sich zu beteiligen bzw. das Contest-Team auf der Halde zu besuchen!

Für den Juni-Contest werden wir uns am Samstag, ab 10:00 Uhr sammeln. Bereits am Freitag wird alles Material aus dem Clubheim verladen, damit können wir uns direkt an der Halde treffen.

Die Contestgruppe freut sich immer über Besucher, entweder zum geselligen Beisammensein am Samstagabend oder natürlich auch gerne zur Unterstützung beim Auf- oder Abbau. Da es sich im Juni um einen reinen GHz-Contest handelt müssen nicht so viele Stationen aufgebaut werden. Dadurch besteht die Möglichkeit auch auf Kurzwelle Betrieb zu machen. Platz, Strom und Masten sind ausreichend vorhanden.

Insbesondere wer als Operator teilnehmen möchte, meldet sich bitte kurz bei Ralf, DG6EA. Spontanbesuche sind selbstverständlich immer möglich und gerne gesehen. Wer mit dem Wagen die Halde hochfahren möchte, ruft bitte auf der 145.425 MHz nach DK0PU bzw. meldet sich per Mobiltelefon (die Telefonnummer steht an der Schranke). Dann kommt jemand herunter und öffnet die Schranke.

## Erinnerung Jahreshauptversammlung L30

Am 16. Juni 2017 findet ab 20:00 Uhr die Jahreshauptversammlung des DARC e.V. Ortsverband Dinslaken L30 in unserem Clubheim statt. Alle Mitglieder und Gäste sind recht herzlich eingeladen.

## 70 MHz: BNetzA gestattet Betrieb

Der DARC und die Bundesnetzagentur informieren über die temporäre Freigabe des 4 m Bandes: „Deutsche Funkamateure der Genehmigungsklasse A können wieder während der Sporadic- E-Saison 2017 einen Teilbereich des 4-m-Bandes bei 70 MHz für Experimente nutzen. Das heißt:

- Frequenzbereich: 70,150 MHz bis 70,180 MHz
- Sendeleistung: 25 Watt ERP, max. Bandbreite 12 kHz
- alle Sendarten, horizontale Polarisation.

Die neue Regelung gilt bis zum 31. August 2017. Wie schon in den Jahren 2014 und 2015 gilt: Der Amateurfunk hat den Schutz anderer Funkdienste zu gewährleisten.

Die betreffende Amtsblattmitteilung ist am 17. Mai 2017 im Amtsblatt Nr. 9/2017 der Bundesnetzagentur erschienen und im Internet ([www.bundesnetzagentur.de/amateurfunk](http://www.bundesnetzagentur.de/amateurfunk)) abrufbar.

## Intensivkurs für die Klasse E

Karl-Heinz Wolf, DC4PC, informiert: „Bereits seit 2006, konsequent aber seit 2012, richten die Funkamateure der Clubstation DL0DPM (<http://dl0dpm.de> auf facebook) mit dem DARC Ortsverband Frankfurt am Main F05 jährlich einen einwöchigen Intensivkurs für die Klasse E aus, der auf die Prüfung bei der BNetzA vorbereitet. Der Kurs richtet sich auch an Interessierte außerhalb von Frankfurt. Die Termine für den Herbst 2017 sind:

- Der Intensivkurs für die Klasse E wird in der Woche vom 9. bis 14. Oktober 2017, täglich von 09:00 bis 17:00 Uhr (Samstag bis ca. 14:00 Uhr), stattfinden.
- Kennenlerntermin ist am 16. September 2017 um 14:00 Uhr
- Ort ist jeweils unsere Werkstatt (dort gibt es auch Amateurfunk zum „anfassen und begreifen“) in Frankfurt Fechenheim. Die genaue Anschrift geht später an alle angemeldeten Teilnehmer.
- Eine Ankündigung für einen Klasse-A-Technik-Upgrade-Workshop im Frühjahr 2018 wird folgen.

Weitere Informationen findet ihr auf der Website <http://amateurfunkausbildung.dl0dpm.de> bzw. <http://funkausbildung.dl0dpm.de>.